

Conventsprotokoll des XXVI. Allianzkommers' mitteldeutscher präwendaler Studentenverbindungen am 2. Juni 2012 im Burgblick am Fuße der Rudelsburg

Beginn 13.05 Uhr, Ende 14.05 Uhr
Protokoll: Abr. Wolfram Sorge EAD

1. Begrüßung und Lied

- Begrüßung aller Verbindungen
- Der Convent beginnt mit dem Lied „An der Saale“
- Teilnehmende Verbindungen: (vgl. die abgezeichnete Adreßliste)
 - Alemannia zu Greifswald und Münster im CV
 - Bauconstructiva Lipsiensis
 - Cimbria Dresdensis
 - Eques Aureus Dresdensis
 - Gaudea zu Köthen/Anhalt
 - Germania Leipzig im CV
 - Gloriosa Erfordiensis
 - Keynhausia zu Leipzig
 - Ottonia Magdeburg
 - Salamandria
 - Salana Jenensis
 - Plavia-Arminia Leipzig im CC
 - Saxo-Ascania Hallensis
 - Unitas Ilmenau

2. Die Vororte

Die nächsten

2013: DStV Saxo-Ascania Hallensis und B! Salamandria Dresdensis

2014: Unitas Ilmenau und Ottonia Magdeburg

2015: gefragt wurden Plavia-Arminia und Germania, beide Leipzig. Es gab keine Zusage, aber man wird darüber reden.

2016: Akad. AHV Keynhausia zu Leipzig und Akad. AHV Bauconstructiva Lipsiensis wollen doch noch einmal 'ran.

Der vergangene

Die ordnungsgemäße Übergabe der Unterlagen vom alten Vorort wurde vom Vorort bestätigt.

3. Präsenz

Weltnetz

Die Weltnetzseite wurde positiv bewertet. Es wurde ein Jahrespaßwort festgelegt.

Tischkarten

Abr. Martin Lindner stellt neue Tischkarten vor.

Sonderbedingungen für die Cimbria Dresdensis

Die (noch) nicht anwesenden Abr. der Cimbria Dresdensis werden von der Verpflichtung entbunden, ein Faß Bier zu bezahlen, wenn die verbliebenen Mitglieder die Teilnahme am Convent nicht schaffen. Sie bleiben dennoch vollberechtigte Mitglieder der Rudelsburger Allianz, was einstimmig bestätigt wurde. Nach diesem Beschluß trifft Abr. Udo Döppler als Vertreter ein.

4. Teilnehmer und Gäste

Status der Fidentia Mittweida

Die zu den vergangenen Kommersen anwesende und aus formalen Gründen der Satzung nicht in die Rudelsburger Allianz aufgenommene Verbindung Fidentia Mittweida ist besonderer Gast und soll wie die Mitgliedsverbindungen der Rudelsburger Allianz zu den künftigen Allianzkommersen eingeladen werden. Drei Kontingentsplätze für den Kommers werden auch dieser Verbindung gewährt. Weitere Zugeständnisse werden nicht gemacht, keine weiteren Rechte zugestanden oder in Aussicht gestellt. Dennoch wird die Rudelsburger Allianz das Auftreten dieser Verbindung zu den Allianzkommersen beobachten, um ggf. Entscheidungen treffen zu können. (bestätigt bei 1 Enthaltung).

Andere Gäste

Vom Vorort wurde das Thema Gäste auf dem Allianzkommers angesprochen. Von einer Mehrheit wurde die Ansicht geteilt, daß Kommersgäste die Treffen der Rudelsburger Allianz kulturell bereichern. Dem wurde jedoch auch die Tatsache entgegengehalten, daß einige Allianzbrüder wegen vieler Gäste Schwierigkeiten bekamen, sich anzumelden. Der Vorort unterstrich, daß die Einladungen an die Allianzverbindungen rechtzeitig verschickt wurden und damit genug Zeit für die Allianzbrüder zur Anmeldung war. Über Vorschläge, das Teilnehmerkontingent der einzelnen Verbindungen zu erhöhen, wurde nicht abgestimmt.

Teilnehmerzahl

Im Zusammenhang mit der Höchstzahl an Teilnehmern im Rittersaal der Rudelsburg von 140 wurde angemerkt, daß es rechtliche Folgen haben kann, wenn ein Veranstalter eine von der Wirtschaft vorgegebene Teilnehmerzahl überschreitet.

5. Stände

Einstand

Die L! Saxo-Afrania Leipzig fusionierte mit der Plavia-Arminia München zur Plavia-Arminia Leipzig und ist seit 2011 als solche Mitglied der Rudelsburger Allianz. Erstmals nahm ein durch diesen Akt neu hinzugekommener Allianzbruder der Plavia-Arminia, Abr. Ulrich Beck, am Convent teil und stiftete ein halbes Faß Bier als Einstand.

Anstand

Reichlich spät meldeten sich Mitglieder der Keynhausia zum Kommers an. Abr. Lothar Pippel hatte darüber ein schlechtes Gewissen und bat mit einer 50,00-€-Spende um Entschuldigung. So gab es im Convent kein Bestreben, eine Schuldzuweisung aufrecht zu erhalten.

Ausstand

Da eine Teilnahme der Sängerschaft Concordia Greifswald am Convent aussteht, möglicherweise wegen der nicht erfolgten Einladung seitens des Vororts, soll die Sängerschaft Concordia Greifswald noch einmal über ihre Haltung zur Allianz befragt werden. Der kommende Vorort entscheidet dann über den Verbleib der Sängerschaft Concordia Greifswald in der Rudelsburger Allianz. Anmerkung: Der Brief wurde an Abr. Thomas Nowotny versandt (siehe Allianzordner).

Vers(t)and

Von der Salana Jenensis wurde der Wunsch geäußert, daß die Einladungen zum Allianzkommers elektronisch versendet werden, damit die Verständigung der eigenen Bundesbrüder einfacher wird.

6. Schluß

Der Convent endet mit dem Lied „Dort Saaleck“.